

Lehrerfortbildung an der National Taiwan Normal University

Im August 2007 fand erstmals eine zweiwöchige Fortbildung für Lehrkräfte des Faches Chinesisch als Fremdsprache, an der National Taiwan Normal University in Taibei, veranstaltet vom Erziehungsministerium der Republik China, Taiwan, statt. Der Fortbildungskurs richtete sich ausschließlich an Lehrkräfte aus Deutschland.

Die Zusammensetzung der Gruppe (insgesamt zehn Teilnehmer) war sehr heterogen – von Teilnehmern mit Muttersprache Chinesisch über Sprachlehrer von Universitäten bis hin zu Teilnehmern aus anderen Fächern. Die Erwartungen an die Fortbildung und die Vorkenntnisse waren aus diesem Grund sehr unterschiedlich.

Der Unterrichtsteil des Kurses umfasste 50 Unterrichtsstunden, die Auswahl der einzelnen Themen der Fortbildung war sehr gut und breit gefächert. Die Veranstaltungen zu Phonetik, Schriftzeichen-Didaktik, Lehrmaterialien, E-learning sowie Interkultureller Kommunikation, um nur einige herauszugreifen, waren äußerst interessant und lehrreich. Auf besonderes Interesse stieß die Hospitation am Mandarin Training Center der gastgebenden Universität und die anschließende Besprechung der Beobachtungen. Leider fanden die meisten Veranstaltungen in Form von Vorträgen statt, eine aktivere Einbeziehung der Teilnehmer wäre wünschenswert gewesen. Ebenfalls wünschenswert wäre eine bessere Berücksichtigung der jeweils konkreten Lehrsituationen der Teilnehmer gewesen, so dass die vermittelten Inhalte auch wirklich in der Praxis umsetzbar sind, sowie eine bessere Abstimmung zwischen den einzelnen Dozenten, um unnötige Wiederholungen zu vermeiden.

Die Diskussionen zwischen den Teilnehmern und Dozenten, die sich vor allem in den Pausen ergaben, waren sehr anregend und Grundlagen für eine weitere Zusammenarbeit im Bereich Chinesisch als Fremdsprache konnten gelegt werden.

Die Organisation des Fortbildungskurses war großartig, von der Unterkunft in Einzelzimmern in einem Hotel in Fußnähe über die Pausenverpflegung bis zu den Ausflügen nach Danshui, Yingge und Maokong.

Trotz der genannten Kritikpunkte war die Fortbildung ein äußerst gelungener Auftakt für hoffentlich regelmäßige Veranstaltungen dieser Art in Taiwan.

Katrin Buchta